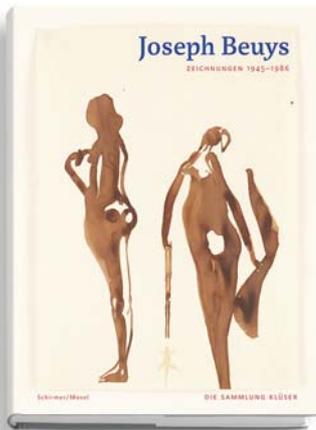


München, im Oktober 2012

PRESSEMITTEILUNG



Zwei neue Bücher über den Jahrhundertkünstler: **Joseph Beuys in München und in Basel:** Seine Zeichnungen und „Schneefall“ – eine Werkbetrachtung

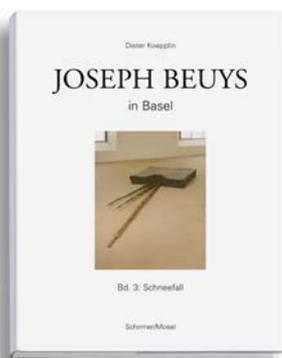
Joseph Beuys (1921–1986) zählt zu den Schlüsselfiguren der künstlerischen Avantgarde des 20. Jahrhunderts, dessen wegweisende Arbeiten nach wie vor äußerst lebendig diskutiert werden. Im Schirmer/Mosel Verlag, der das Werk von Joseph Beuys seit Jahrzehnten verlegerisch betreut, erscheinen nun gleich zwei Beuys-Neuerscheinungen: *Die Zeichnungen 1945-1986* aus der Sammlung Klüser und *Schneefall*, der dritte Band aus der Reihe *Joseph Beuys in Basel*.

Der opulente Band **Joseph Beuys: Zeichnungen 1945-1986** versammelt 150 Blätter, die das Sammler- und Galeristenpaar Bernd und Verena Klüser über mehr als 40 Jahre zusammengetragen hat. Die Sammlung umfasst zeitlich wie inhaltlich das gesamte Spektrum von Beuys' zeichnerischer Produktion: feine Bleistiftzeichnungen, Braunkreuz- und Hasenblut-Arbeiten, Collagen, Drucke und plastische Bilder zeugen von Beuys' hoher Materialsensibilität und Experimentierlust. Er nutzte die Zeichnungen als Erkenntnismedium, für die Verknüpfung von Anschauung und Denken, von Visuellem und Begrifflichem. Die Zeichnungen der Sammlung Klüser sind noch bis 20.1.2012 in der Pinakothek der Moderne in München zu sehen. Unser Buch präsentiert die Blätter in ganzseitig reproduzierten Farbtafeln und mit kenntnisreichen Kommentaren von Dieter Koepplin, langjähriger Leiter des Kupferstichkabinetts im Kunstmuseum Basel, und der Düsseldorfer Kuratorin Magdalena Holzhey, die auch dem Laien einen Zugang zum Beuys'schen Oeuvre ermöglichen.

Das **Kunstmuseum Basel** war eines der ersten Museen in Europa, das systematisch Werke von Joseph Beuys ankaufte. Es verfügt heute über eine umfangreiche Sammlung an Arbeiten aus allen Werkphasen des Künstlers. Der Beuys-Spezialist Dieter Koepplin, der die Ausstrahlung der Werke bereits früh erkannte, legt nun den dritten Band des Bestandskatalogs zu den **Joseph Beuys in Basel** vor, der sich ausschließlich und in einer detaillierte Analyse der plastischen Arbeit „**Schneefall**“ von 1965 widmet. Das formal reduzierte Werk – es besteht aus einem Stapel Filzplatten und drei Stämmen abgenadelter und entzweigter Weihnachtsbäume – entwickelt bei genauerer Betrachtung eine eindringliche, stille Poesie, an die Dieter Koepplin den Leser kenntnisreich und überzeugend heranzuführt.

Beide kunsthistorischen Publikationen leisten in ihrem Umfang und in ihrer Dichte einen weiteren wichtigen Beitrag zur wissenschaftlichen Aufarbeitung des Werkes von Joseph Beuys, dessen Einfluss auf Künstlerkollegen und die zeitgenössische Kunst bis heute anhält. Zugleich ermöglichen sie dem Laien einen Zugang zu seinem sinnlich-philosophischen und an Metaphern reichen Werk.

Magdalena Holzhey/Dieter Koepplin
JOSEPH BEUYS
Zeichnungen 1945-1986
Die Sammlung Klüser
Herausgegeben von Bernd Klüser
368 Seiten, 198 Farbtafeln
ISBN 978-3-8296-0624-0
€ 98.-, € (A) 100.80, CHF 139.-



Dieter Koepplin
JOSEPH BEUYS IN BASEL
Band 3: Schneefall
30 Seiten, 33 teils farbige Abbildungen
ISBN 978-3-8296-0556-4
€ 39.80, € (A) 41.00, CHF 56.90

Weitere Information:

Schirmer/Mosel
Presseabteilung
Ulrike Westphal
press@schirmer-mosel.com
Tel. 089-2126700